

Stimmrecht: 1 Aktie à M. 500 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 2 St.

Gewinn-Verteilung: Vom Reingewinn 5% z. R.-F. (ist erfüllt), event. Sonderrückl., 4% Div., vom verbleib. Betrag 10% Tant. an A.-R. (mind. aber zus. M. 7500, die auf jene 10% Tant. angerechnet werden), Restbetrag zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Grundeigentum 394 077, Wohngebäude 706 000, Grubeneigentum, Konzess. u. Betriebsanlagen 1 370 000, Zinkhütte u. Schwefelsäurefabrik 2 469 000, Lokomotiven, Kesselwagen, Automobile, Geräte u. Mobil. 173 000, Erze, Rohzink u. Schwefelsäure 1 909 699, Material. 1 166 234, Schuldner: Konsort. Siegerland 398 257, verschied. Debit. 2 062 488, Zinkhütten-Verband u. Zinkhütten-Vereinig., Beteilig. 69 800, Bürgschaften 160 000, Kassa 13 401, Kriegsanleihe 709 122. — Passiva: A.-K. 4 000 000, R.-F. I 410 808, do. II 300 000, Hypoth. auf Beamten- u. Arb.-Wohn. 215 862, Bankkredit. 3 230 238, verschied. Kredit. 2 419 969, rückständ. Löhne 110 322, Zinkhütten-Verband u. Zinkhütten-Vereinig. 52 300, Bürgschaften 160 000, unerhob. Div. 2860, Talonsteuer-Res. 12 000, Div. 560 000, Pens.-Kasse 30 000, Tant. an A.-R. 44 444, Vortrag 52 275. Sa. M. 11 601 081.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Geschäfts-Unk. u. Steuern 534 917, Zs. 135 102, Abschreib. 670 241, Gewinn 686 720. — Kredit: Vortrag 57 064, Gruben- u. Hütten-Betrieb, Bruttogewinn 1 969 666, verfall. Div. 250. Sa. M. 2 026 981.

Kurs Ende 1901—1917: 65.75, 86.25, 98.75, 125, 124, 139, 80, 78, 90.50, 97, 126, 150, 143, 137.25*, —, 195, 201%. Notiert in Berlin u. Köln. Die Aktien kamen Anfang Febr. 1913 auch in Frankf. a. M. zur Einführung. Kurs daselbst ult. 1913—1917: 141, 142*, —, 195, 202%.

Dividenden 1901—1917: 0, 1, 0, 3, 3, 6, 0, 0, 0, 3, 6, 10, 10, 10, 14, 14, 14%. C.-V.: 4 J. (F.)

Direktion: Gen.-Dir. Herm. Eichmeyer, Hütten-Dir. Dipl.-Ing. R. Seiffert.

Prokuristen: Bureauvorst. Jos. Heck, Dr. Otto Schmidt, Berging. Bruno Eckert.

Aufsichtsrat: (4—9) Vors. Dir. Alfred Merton, Frankf. a. M.; Stellv. Gen.-Dir. a. D. H. Sorg, Bensberg; Bank-Dir. K. Herzberg, Dir. Jul. Sommer, Frankf. a. M.; Gen.-Dir. W. Hocks, Stolberg; Konsul Heinr. von Stein, Cöln; Dr. Franz Meyer, Ürdingen.

Zahlstellen: Eig. Kasse; Berlin: Disconto-Ges. Bank f. Handel u. Ind., Delbrück Schickler & Co., Gebr. Schickler; Köln: Sal. Oppenheim jr. & Co., J. H. Stein; Frankf. a. M.: Metallbank u. Metallurg. Ges., A.-G., Deutsche Effekten- u. Wechselbank.

Akt.-Ges. zur Erzgewinnung und Aufbereitung von Kupfererzen in Berlin SW., Wilhelmstr. 41.

(In Liquidation.)

Gegründet: 18./8. bzw. 25./10. 1909; eingetr. 29./10. 1909. Gründer s. Jahrg. 1913/14.
Zweck: An- u. Verkauf von Bergwerksgerechtsamen, Betrieb von Bergwerken u. Handel mit Erzen im In- u. Auslande. Die G.-V. v. 9./4. 1911 sollte Beschluss fassen über Erwerb eines Bergwerks und über mehrere Bergwerksgerechtsame, sowie über Erhöhung des A.-K (nicht erfolgt). Die G.-V. v. 17./4. 1917 beschloss die Auflös. der Ges.

Kapital: M. 80 000 in 80 Aktien à M. 1000, begeben zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Kassa 74 734, Verlust 5266. Sa. M. 80 000. — Passiva: A.-K. M. 80 000.

Dividenden 1909—1917: Bisher 0%.

Liquidatoren: Jac. Klausner, Max. Rindfleisch.

Aufsichtsrat: Vors. Jacob Klausner, Schöneberg; Stellv. Komm.-Rat Akos Zwack, Baumeister Martin Kondor, Budapest.

Act.-Ges. für Montanindustrie in Berlin C. 2,

An der Spandauer Brücke 2.

Gegründet: 21./1. 1895; eingetr. 7./3. 1895.

Zweck: Gesellschaftszweck sind Geschäfte u. Unternehmen aller Art, welche sich auf das Gebiet der Montanindustrie und verwandter Industrien, namentl. der Industrien der Steine u. Erden, erstrecken, oder die weitere Verarbeitung von Metallen, einschliessl. des Baues von Masch. u. Apparaten, zum Gegenstand haben. Ferner bildet den Gegenstand des Unternehmens noch: Erz-, Kohlen-, Eisenhandel, Bankgeschäfte aller Art, auch einschlägige Grundstücksgeschäfte. Die Ges. kann zur Erreichung dieses Ges.-Zweckes alle einschlägigen Unternehmen im In- u. Auslande nicht nur selbst erwerben, errichten und betreiben, sondern auch in jeder Weise u. Form namentlich durch Kommanditierung Kapitalbeteilig., durch Zeichnung u. Übernahme von Geschäftsanteilen, Aktien, Kuxen, Anteilscheinen, Darlehensgewährung gegen Hypoth., Schuldverschreib. oder Oblig. sich an solchen Geschäften u. Unternehmen, sowie an Finanz- u. Bankgeschäften beteiligen. Auch Betrieb von Bank- u. Finanzgeschäften aller Art. Die Beteilig. an Oesterr. Kohlenwerks-Ges. Monte Promina konnte 1916/17 annähernd zum Buchgewinn verkauft werden. Auch das Grundstück Wilhelmstr. 70b konnte 1918/19 mit gutem Buchnutzen abgestossen werden.

Infolge von Verlusten u. Rückstell. auf Effekten u. Konsortial-Kto M. 246 798 ergab sich für 1913/14 ein Bilanzverlust von M. 248 441, der vorgetragen wurde. Die Einwirkung des Krieges 1914/15 auf die allgemeine Geschäftstätigkeit hat es mit sich gebracht, dass in den